

# Grundwissen im Fach Geographie

## Jahrgangsstufe 5

1. **Äquator:** Der größte Breitenkreis ( $0^\circ = \text{Null Grad}$ ). Er teilt die Erde in die nördliche und die südliche Halbkugel. Seine Länge beträgt etwa 40000 km.
2. **City** (engl. = Stadt): Kern einer großen Stadt mit Geschäfts-, Büro-, Bank- und Verwaltungsgebäuden. Wegen hoher Mieten wohnen hier nur wenige Menschen. In der City befinden sich viele Arbeitsplätze. Weitere Merkmale der City sind: Hochhäuser, dichter Verkehr, wenig Parkplätze, Fußgängerzonen.
3. **Eiszeitalter:** Zeitraum in der Erdgeschichte, in dem weltweit meist niedrigere Temperaturen herrschten als heute. Man unterscheidet einzelne Abschnitte, in denen es kälter war (*Kalt- bzw. Eiszeiten*) und andere, in denen es vergleichsweise wieder wärmer war (*Warmzeiten*). Die letzte Eiszeit endete vor etwa 10000 Jahren.
4. **Erdrevolution:** Bewegung der Erde auf einer Umlaufbahn um die Sonne. Eine Umrundung dauert ein Jahr.
5. **Erdrotation:** Drehung der Erde um ihre eigene Achse (einmal in 24 Stunden). Sie bewirkt den Wechsel von Tag und Nacht.
6. **Erosion:** Abtragung von Land (Gestein und Boden) durch Wasser, Eis und Wind.
7. **Fremdenverkehr** (auch **Tourismus**): Alle Maßnahmen und Begleiterscheinungen, die mit dem Reisen und dem Aufenthalt Ortsfremder zu Erholungs-, Heil- oder Bildungszwecken in einem bestimmten Gebiet zu tun haben.
8. **Gezeiten:** Regelmäßiges Heben und Senken des Meeresspiegels an der Küste. Das Ansteigen des Wassers nennt man *Flut*, das Sinken *Ebbe*.
9. **Glaziale Serie:** Regelmäßige Abfolge von Naturräumen, die das Eis und seine Schmelzwässer während der *Eiszeiten* geformt haben.  
Glaziale Serie im Alpenvorland: *Grundmoräne, Endmoräne, Schotterebene*;  
Glaziale Serie in Norddeutschland: *Grundmoräne, Endmoräne, Sander, Urstromtal*;
10. **Gletscher:** Große Eismassen, die oberhalb der *Schneegrenze* entstanden sind (*Nährgebiet*) und unter dem Druck des eigenen Gewichts langsam talwärts fließen. Im wärmeren *Zehrgebiet* schmilzt die *Gletscherzunge* ab.
11. **Gradnetz:** Netz von Kreisen auf dem Globus, mit deren Hilfe man die Lage eines Punktes auf der Erde genau bestimmen kann. Die 180 *Längengrade* verlaufen durch Nord- und Südpol. Die 180 *Breitenkreise* verlaufen parallel zum Äquator (90 nach Nord, 90 nach Süd). Einen halben Längengrad nennt man *Meridian*. Den Meridian, der durch Greenwich bei London läuft, bezeichnet man als *Nullmeridian*. Es gibt 180 Meridiane westlich und 180 Meridiane östlich von Greenwich.

12. **Höhenlinie:** Linie, die Punkte gleicher Höhe auf Karten miteinander verbindet. Mithilfe von Höhenlinien werden Oberflächenformen (Berge und Täler) einer Landschaft dargestellt. Je enger die Höhenlinien nebeneinander liegen, umso steiler ist das Gelände.
13. **Intensivierung:** Maßnahmen zur Steigerung des Ertrags (zum Beispiel in der Landwirtschaft). Durch den Einsatz von hochwertigem Saatgut, von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie durch zeitaufwendigere Bodenbearbeitung können höhere Erträge erzielt werden.
14. **Massentierhaltung:** Tierhaltung, die stark technisiert und spezialisiert ist. Bei der Massentierhaltung werden von einem Betrieb oftmals Tausende von Nutztieren (z.B. Schweine, Puten oder Hühner) gehalten. Diese Tierhaltung bringt bezüglich des Gesundheitszustandes der Tiere Probleme mit sich und führt auch oft zu Umweltproblemen (z.B. bei der Entsorgung großer Mengen an Gülle).
15. **Maßstab:** Maß der Verkleinerung. Auf Karten ist ein Landschaftsausschnitt verkleinert dargestellt. Der Maßstab gibt an, wie stark die Inhalte einer Karte gegenüber der Wirklichkeit verkleinert wurden. In den Karten zeigt ein kleiner Maßstab (z.B. 1 : 1000000) weniger Einzelheiten an als ein großer (z.B. 1 : 100). Der Maßstab 1 : 50000 bedeutet, dass 1 cm auf der Karte 50000 cm (oder 500 m) in der Natur entspricht.
16. **Mechanisierung:** Ersatz der Handarbeit und der menschlichen Arbeitskraft durch moderne Maschinen und Geräte;
17. **Mittelgebirge:** Gebirge mit abgerundeten Formen und Höhen von knapp 1500 m. Die deutschen Mittelgebirge sind größtenteils bewaldet.
18. **Ökologischer Landbau:** Besondere Form der landwirtschaftlichen Produktion, die auf die Anwendung künstlicher Hilfsstoffe wie Mineraldünger oder den Einsatz chemischer Stoffe (zum Beispiel zur Schädlingsbekämpfung) weitestgehend verzichtet. Ziel ist die Erzeugung biologisch hochwertiger Lebensmittel.
19. **Pendler:** Menschen, die regelmäßig ihren Wohnort verlassen, um in einem anderen Ort zu arbeiten, zur Schule zu gehen oder einzukaufen. Sie „pendeln“ also meist täglich zwischen zwei Orten hin und her.
20. **Physische Karte:** Hilfsmittel, um sich zu orientieren. Die physische Karte enthält unter anderem Landhöhen (Farbgebung in Grün, Gelb und Braun), Höhenangaben, Gewässer (Flüsse, Seen, Meere usw.), Orte, Verkehrslinien, Grenzen sowie Einzelzeichen (Berg, Stausee, Kirche usw.). Zu den physischen Karten gehören auch die topographischen Karten.
21. **Planet:** Himmelskörper, der nicht selbst leuchtet, sondern das Licht von einem Fixstern reflektiert. Die Erde ist ein Planet, der um den Fixstern Sonne kreist.
22. **Sedimentation:** Ablagerung von verwittertem Gesteinsmaterial, das von Wasser, Eis oder Wind transportiert wurde;
23. **Spezialisierung:** Beschränkung der landwirtschaftlichen Tätigkeit auf die Erzeugung oder den Anbau eines einzigen oder nur weniger Produkte;

24. **Standortfaktoren:** Bedingungen, die für die Ansiedlung eines Betriebes günstig oder ungünstig sind. Zu den Standortfaktoren rechnet man z.B. die Beschaffenheit des Geländes, den Anschluss an das Verkehrsnetz, die Nähe zum Absatzmarkt der erzeugten Produkte oder das Vorhandensein von Arbeitskräften.
25. **Thematische Karte:** Karte, die ein bestimmtes Thema behandelt. Nahezu alles, was räumlich verbreitet ist, lässt sich in einer thematischen Karte darstellen. So gibt es zum Beispiel Klimakarten, Wirtschaftskarten, Karten zum Fremdenverkehr oder zur Umweltverschmutzung.
26. **Verwitterung:** Zerfall von Gesteinen an der Erdoberfläche unter dem Einfluss von Wasser, Hitze, Frost und Kleinstlebewesen;
27. **Wirtschaft:** Die Wirtschaft eines Landes wird in drei große Bereiche (=Sektoren) eingeteilt:
  1. Sektor: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Bergbau;
  2. Sektor: produzierendes Gewerbe (Industrie und Handwerk);
  3. Sektor: Dienstleistungen;
28. **Zentralität:** Zentralität besagt, dass ein Ort – meist ist es eine Stadt – eine wichtige Bedeutung für das Umland besitzt, weil er nicht nur die eigene Bevölkerung, sondern auch die Menschen im Umland mit Gütern und Dienstleistungen versorgt.